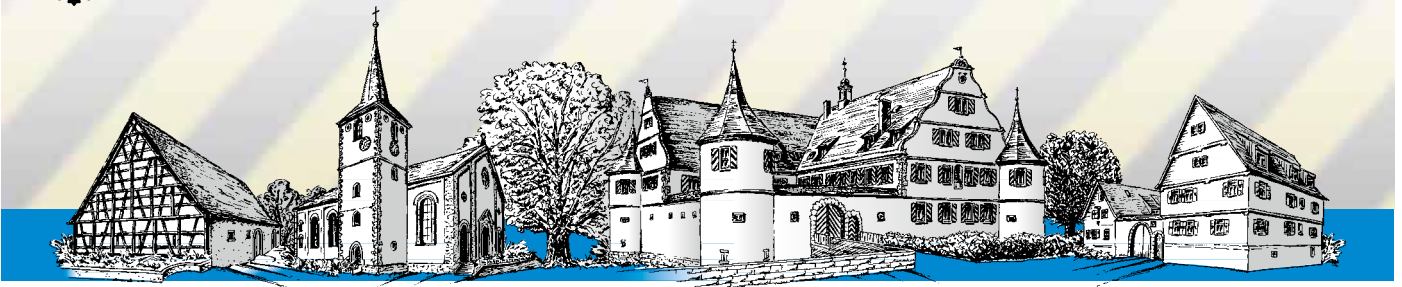


Ortsnachrichten Kirchhausen



H | N Heilbronn



Donnerstag, 4. August 2022

Nummer 31/32 | Jahrgang 2022



Besuch der freiwilligen Feuerwehr in Kirchhausen

Das Highlight unseres Projektabschlusses „Feuerwehr – Die Superhelden unseres Alltags“ war der Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Kirchhausen am 22.07.2022.

Wir wurden ganz herzlich empfangen. Kindgerecht brachten sie uns die Aufgaben der Feuerwehr näher und einige konnten hier ihr bereits erworbenes Wissen einbringen. An den Mit-Mach-Stationen durfte sich jedes Kind selbst am Schlauch einmal ausprobieren, was bei den Temperaturen eine Willkommene Erfrischung war! Auch das Interesse an den Einsatzfahrzeugen war natürlich sehr hoch! Für manch einen ging hier ein Traum in Erfüllung, selbst einmal in einem Feuerwehrauto am Steuer zu sitzen und die Sirenen zum Heulen zu bringen.

Zu guter Letzt bekam jeder noch eine Brezel und ein Getränk, welche wir uns an der Bildergalerie schmecken ließen. Das Staunen über die verschiedenen Einsätze unserer Feuerwehr war enorm!

Bevor es zurück in den Kindergarten ging, demonstrierten wir mit unserer „Schlauchgymnastik“ noch, wie man sich als Feuerwehrmann/- frau stets fit hält!

Für diesen eindrucksvollen Vormittag bedanken wir uns recht herzlich und sind stolz, ein so tolles, engagiertes Team hier in Kirchhausen zu haben!

Kindergarten Poststraße



Wegen Betriebsferien der Druckerei (5. bis 12.8.2022) erscheinen in der 32. Woche keine Ortsnachrichten Kirchhausen.

Blut ist knapp. Jede Blutspende zählt.



Die Versorgung ist aktuell nicht gesichert. Das DRK bittet dringend zur Blutspende.

Aufgehobene Corona-Restriktionen und die ohnehin höhere Mobilität der Menschen innerhalb der Urlaubs- und Ferienzeit wirken sich negativ auf die Zahl der Blutspenden aus.

Nur eine Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten helfen. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit (Blutplättchen sind nur bis zu 4 Tage haltbar) sind Patienten auf das kontinuierliche Engagement der Blutspender/innen angewiesen.

Derzeit zählt jede Blutspende! Das DRK bittet alle Spendewilligen sich in den nächsten Tagen einen Termin zur Blutspende einzuplanen.

Nächster Blutspendetermin:



Montag, dem 22.08.2022
von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Deutschordenhalle, Kapellenweg 25
74078 HEILBRONN / KIRCHHAUSEN



Alle Lebensretter aufgepasst:

Jede/r Blutspender/in, der eine/n Erstspender/in zur Blutspende mitbringt, wird vom DRK-Blutspendedienst mit Lebenszeit in Form einer Kinokarte für sich und den neue/n Lebensretter/in beschenkt.

Alle verfügbaren Termine online unter: terminreservierung.blutspende.de

Weitere Informationen: Alle geltenden Regeln und mögliche Wartezeiten infolge einer Corona-Infektion finden Sie unter: www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**



Mitteilungen des Bürgeramtes

Biotonne, Restmüll 2- und 4-wöchentlich und Biotonne

Biotonne am Mittwoch, 10.08.2022.
 Restmüll und Biotonne am Mittwoch, 17.08.2022.

Geänderte Öffnungszeiten in den Sommerferien

Bürgerämter Biberach, Kirchhausen, Frankenbach und Horkheim

Die Bürgerämter in Frankenbach, Biberach, Horkheim und Kirchhausen haben von Montag, 8. August, bis Freitag, 2. September, geänderte Öffnungszeiten:

- **Biberach**
 Montag von 8.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
 Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr
- **Kirchhausen**
 Dienstag von 8.30 bis 12.30 Uhr,
 Donnerstag von 8.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr

- **Frankenbach**
 Montag von 8.30 bis 12.30 Uhr,
 Mittwoch von 7.30 bis 12.30 Uhr,
 Donnerstag von 8.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr
- **Horkheim**
 Dienstag 14 bis 18 Uhr,
 Mittwoch von 8.30 bis 12.30 Uhr
 und mit Terminvereinbarung

Die Standesämter in Biberach, Kirchhausen und Frankenbach sind täglich besetzt. Die Bürgerämter in Böckingen, Neckargartach und Sontheim sind zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet. Beim Zentralen Bürgeramt muss vorab ein Termin unter www.heilbronn.de/termine oder Telefon 07131/56-3800 vereinbart werden.

Die Deutschordenhalle bleibt in den Sommerferien geschlossen

Während der Sommerferien (bis einschließlich 11.09.2022) bleibt die Deutschordenhalle geschlossen.
 Ihr Bürgeramt Kirchhausen

Wichtige Dienste

Abfallberatung:	Haushalte Gewerbe	Tel. 071 31/56-2951 Tel. 071 31/56-2762	Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte) Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 E-Mail: irina.richter@heilbronn.de	Tel. 07131/56-3728 Fax 07131/56-163728
Grünabfallcontainer:	hinter Feuerwehrgerätehaus, Schlossstr. 147		Jugendtreff Kirchhausen	Tel. 1413
Restmüllabfuhr und Biotonne:	Termine im Abfallratgeber 2022		Kindergarten	Tel. 7271
Recyclinghof Kirchhausen:	Ernst-Abbé-Straße 23		Städt. Kindergarten, Poststr. 25	Tel. 07131/741 61 00
Öffnungszeiten:	Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr		Kath. Kindertagesstätte, Asperger Str. 23	
Apotheke:	Schlossapotheke, Schlossstr. 61		Tel. 90 12 34	
Ärzte:	(siehe auch unter „Notfälle“)		Notfälle, Notarzt	
Praxis Dr. Mark Glasauer,	Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten)		Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117		Krankentransport	Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst 1 92 22
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde	von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 0711-96589700 oder docdirekt.de		Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.	
Bürgeramt,	Schlossplatz 2,		Nachlassgericht Heilbronn,	Rosenbergstr. 59, Tel. 071 31/1 23 60
E-Mail: buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de	Tel. 70 44		74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)	
Leiter des Bürgeramts (Martin Neubauer)	Fax 14 48		Polizei	Notruf 110
Sprechstunden: Montag 7.30 - 12.30 Uhr, Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr, Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr u. 14 - 18 Uhr, Freitag 8.30 - 12.30 Uhr	900 68 05		Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankensbacher Str. 24 - 26,	Tel. 071 31/2 83 30
Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen:	902453, Mob. 01 60/58435 48		E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de	
Bezirksschornsteinfegermeister:	Alban Hornung, Straßburger Str. 15, 74078 Heilbronn		Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108	Tel. 071 31/20 40 60
Corona-Hotline der Stadt Heilbronn:	07131 / 56-4929		www.polizei-bw.de	
Mo., Di., Mi. 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr; Do. 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr; Fr. 8.00 – 12.30 Uhr			Postagentur/Busfahrkartenverkauf:	Getränke Mohr, Schlossstr. 48
Deutschordenshalle:	Kapellenweg 25		Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. 13.30 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 14.00 Uhr	Tel. 912 61 11
Fahrbücherei, Haltestellen:	(während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek) Am Schloss: mittwochs von 15.15 – 16.00 Uhr; Wendeplatte bei Gebäude am Teuerbrünle 81: jeden letzten Samstag im Monat von 12.15 – 13.00 Uhr.		Rettungsdienst	Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112		Schule	
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	Tel. 071 31/56-2100		Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4	Tel. 71 81
Feuerwehr – städtisches Amt			VHS Zweigstelle Kirchhausen	Tel. 4560
Feuerwehrhaus Kirchhausen,	Schlossstraße 147		Bernardica Knauer, Hausener Straße 3,	
Abteilungskommandant:	Alexander Czok, Am Teuerbrünle 71		E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de	
Forstrevier:	Förster Heinz Steiner		Tel. 071 31/56-41 44	
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de	Mobil 01 75/222 60 48		Strom	ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
Freibad:	Kapellenweg 28		24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	07131/610-800
Friedhof:	während der Dienstzeit außerhalb der Dienstzeiten		Tel. 70 44	0800/111 01 11
Rufbereitschaft	Tel. 071 31/797 95-3		Fax 071 31/797 95-59	
Kirchen:	Mobil 01 72/653 30 37		Telefonseelsorge	
Kath. Pfarramt, Schlossstr. 36	Tel. 071 31/741 60 01		Wasserversorgung – Gas	Heilbronner Versorgungs GmbH
Ev. Pfarramt Kirchhausen	Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de		Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.	Tel. 071 31/56-25 88
Pfr. Erhard Mayer, erhard.mayer@ekbk.de	Tel. 90 11 23		Zahnärzte	
syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichäckerstr. 40,	Pfr. Sefer Jakob		Dr. med. dent. Mladen Andrić, Schulbunnenstr. 8	Tel. 94 09 4
	Tel. 14 96		Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter	Tel. 0711/787 77 12
			Heilbronner Verkehrsverbund	Tel. 071 31/888 86 60
			Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr	Fax 071 31/888 86 99
			E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de	
			Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen	Tel. 071 31/16 42 51
			Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn	Fax 071 31/94 03 77

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt HN-Kirchhausen.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

Ehrenring an Heiner Dörner verliehen Über 50 Jahre kommunalpolitisches Engagement



Ehrenringträger Heiner Dörner (v.l.) mit OB Harry Mergel und dem ehemaligen Astronauten und Physiker Ernst Messerschmid, der ebenfalls an der Feierstunde teilgenommen hat.

Mehr als 50 Jahre lang hat sich Heiner Dörner im Heilbronner Gemeinderat sowie im Kirchhausener Ortschaftsrat und späteren Bezirksbeirat kommunalpolitisch engagiert und für das Gemeinwohl eingesetzt.

Bei einer Feierstunde im Großen Ratssaal hat Oberbürgermeister Harry Mergel den Dipl. Ingenieur und früheren Hochschuldozenten im Beisein zahlreicher Gäste für sein jahrzehntelanges Wirken zum Wohle Heilbronn mit dem Ehrenring der Stadt Heilbronn ausgezeichnet. Der langjährige Fraktionsvorsitzende der FWV im Heilbronner Gemeinderat ist der 40. Ehrenringträger.

„Unsere Demokratie braucht Menschen wie Heiner Dörner“, betonte OB Harry Mergel.

„Er ist kein stiller Bürger, sondern einer, der aktiv Anteil nimmt, sich einmisch.“ Seit 1971 war er bis 2019 mit nur einer vierjährigen Unterbrechung im Heilbronner Gemeinderat aktiv. Darüber hinaus brachte sich der Experte für Windenergie lange Jahre im Ortschaftsrat Kirchhausen und schließlich von 2019 bis zum 10. Februar 2022 im Bezirksbeirat ein. Dörner zeichne sich durch Neugierde und Engagement aus. Er sei nie einer Diskussion aus dem Weg gegangen, habe stets mit analytischem Verstand und geschliffener Rhetorik seine Standpunkte vertreten, betonte Mergel. „Als leidenschaftlicher Vollblutpolitiker ging es ihm immer darum, nicht die einfache, sondern möglichst die beste Lösung im Sinne der Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger zu finden.“ Vieles wäre ohne sein kritisches Hinterfragen nicht so gut geraten, wie es heute ist. Die Stadt Heilbronn habe ihm viel zu verdanken. Bereits vergangene Woche war Bundesverdienstkreuzträger Heiner Dörner vom Städtetag Baden-Württemberg mit dem Verdienstabzeichen des Städtetags in Gold mit Lorbeerkrantz und Brillant für 50-jährige Gremienarbeit ausgezeichnet worden.

Hintergrund Ehrenring

Über die Verleihung des Ehrenringes der Stadt Heilbronn entscheidet der Gemeinderat. Strikt ist die entsprechende Satzung: Er soll höchstens zweimal jährlich verliehen werden

und nicht mehr als zwölf lebende Personen sollen Träger des Ehrenringes sein. Erstmals wurde er 1959 verliehen.

Eintrag in das Goldene Buch der Stadt

Ehemaliger Astronaut Ernst Messerschmid im Rathaus

In der „Weltraumfahrerstadt“ Heilbronn hieß Oberbürgermeister Harry Mergel am heutigen Mittwoch, 27. Juli, den ehemaligen Astronauten Ernst Messerschmid im Rathaus willkommen, wo sich Messerschmid in das Goldene Buch der Stadt Heilbronn eintrug. Mit der Weltraumfahrerstadt spielte Mergel auf die Bedeutung der Solarzellen des Heilbronner Unternehmens Azur Space für die Raumfahrt an. Messerschmid betonte bei dem Besuch die Bedeutung der Raumfahrt. „Ohne Raumfahrt würden wir Vieles auf dem Gebiet der Umwelt nicht wissen.“

Der ehemalige Astronaut und Physiker Ernst Messerschmid nahm im Jahr 1985 gemeinsam mit Reinhard Furrer als dritter beziehungsweise vierter Deutscher an der Weltraummission Spacelab Mission D1, an Bord der Raumfähre Challenger, teil. Nach seiner aktiven Zeit als Raumfahrer hatte der heute 77-Jährige einen Lehrstuhl für Astronautik und Raumstationen am Institut für Raumfahrtssysteme der Universität Stuttgart inne, war aber auch in diversen Funktionen für die ESA tätig.

Der Eintrag fand im Vorfeld der Verleihung des Ehrenrings der Stadt Heilbronn an Heiner Dörner statt, bei der Messerschmid als Gast teilnahm.



„Vom All in den Alltag für neues Wissen und Innovation“ mit diesem Gedanken trug sich Ernst Messerschmid im Beisein von Oberbürgermeister Harry Mergel (2.v.r.), Bürgermeisterin Agnes Christner (2.v.l.), Bürgermeister Andreas Ringle (l.) und dem Ehepaar Ute und Heiner Dörner in das Goldene Buch der Stadt Heilbronn ein. Foto: Stadt Heilbronn

Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Die Stadtkasse teilt mit, dass bei der Grund- und Gewerbesteuer auf **15.08.2022** die Vorauszahlungsraten für das **III. VIERTELJAHR 2022** fällig werden.

Die Vorauszahlungsraten ergeben sich jeweils aus dem letzten Steuerbescheid. Es wird um **termingerechte Bezahlung** gebeten, da im Verzugsfalle Säumniszuschläge angesetzt und bei der Mahnung Mahngebühren erhoben werden müssen.

Die Stadtkasse nimmt keine Barzahlungen entgegen. Einzahlungen für die Stadtkasse können bei allen Banken und Sparkassen auf unseren IBAN: DE51 6205 0000 0000 0008 59; BIC: HEISDE66XXX geleistet werden, dabei ist unbedingt das Buchungszeichen anzugeben.

Bei denjenigen Steuerpflichtigen, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, werden die fälligen Beträge unter Angabe der Gläubiger-ID DE15SHN00000055571, sowie der jeweiligen Mandatsreferenz, zum 15.08.2022 von ihrem Bankkonto eingezogen. Bitte beachten Sie, dass **Änderungsmittelungen** für das Lastschriftverfahren den 15.08.2022 betreffend **nur noch bis zum 08.08.2022** entgegengenommen werden können.

Stadt Heilbronn, Stadtkasse

Lärminderung für Südstraße

Fahrbahndecke wird saniert

In der Heilbronner Südstraße geht in diesem Sommer die Erneuerung des Straßenbelags weiter. Zur Lärminderung wird

dabei die Asphaltdeckschicht mit einem speziellen „lärmmarmen Splittmastixasphalt“ versehen. Für die Arbeiten ist der nördliche Streckenabschnitt in Fahrtrichtung Hauptbahnhof zwischen der Urban- und der Olgastraße bis voraussichtlich Montag, 29. August, voll gesperrt. Der Verkehr wird in beiden Fahrtrichtungen auf der Südseite geführt. Für die Bushaltestellen in der Rosenbergstraße sind Ersatzhaltestellen in der Knorrstraße eingerichtet. Insgesamt investiert die Stadt Heilbronn rund 550.000 Euro in die Maßnahme.

Für auftretende Behinderungen bittet das Amt für Straßenwesen um Verständnis.

Beratung auf dem Weg zur Klimaneutralität

Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeirat konstituierte sich

Bis spätestens 2040 hat sich die Stadt Heilbronn zum Ziel gesetzt, klimaneutral zu sein. In dem vom Gemeinderat beschlossenen Klimaschutz-Masterplan ist das festgeschrieben. Die Stadtverwaltung hat bereits einen umfangreichen Maßnahmenkatalog erarbeitet, um dieses Ziel erreichen zu können.

Als eine der wenigen Kommunen in Baden-Württemberg hat die Stadt Heilbronn zur Beratung der Verwaltung und der politischen Entscheidungsträger einen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeirat eingerichtet. Unter dem Vorsitz von Oberbürgermeister Harry Mergel kam er am Dienstag, 26. Juli, zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. „Klimaneutralität in der Stadt Heilbronn bis spätestens 2040 zu erreichen, ist ein sehr ehrgeiziges Ziel“, sagte OB Mergel in seiner Begrüßung. „Der Beirat hat die Aufgabe, auf dem Weg dorthin vor allem den Gemeinderat in seiner demokratischen Willensbildung zu unterstützen.“

Bürgermeister Andreas Ringle wies darauf hin, dass die Stadt das Ziel nur erreichen könne, wenn alle Akteure partnerschaftlich zusammenarbeiten. „Stadtverwaltungen als Organisationen produzieren im Durchschnitt zwei Prozent des CO₂-Ausstoßes in der Gesamtstadt. Daran sehen Sie, dass unsere direkten Eingriffsmöglichkeiten gar nicht so groß sind, und wir darauf angewiesen sind, so viele Partner wie möglich für diese Sache zu gewinnen.“

Dem 26-köpfigen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeirat gehören zehn Stadträtinnen und Stadträte sowie sachkundige Mitglieder aus dem öffentlichen Leben an. Sie vertreten das Aktionsbündnis Energiewende Heilbronn, BUND Heilbronn-Franken, Scientists for Future, das Netzwerk Klimaschutz Heilbronn, die Lokale Agenda 21 Heilbronn, die Handwerkskammer Heilbronn-Franken, die IHK Heilbronn-Franken, den DGB Heilbronn Region Franken (Deutscher Gewerkschaftsbund), den VCD (Verkehrsclub Deutschland), den Bauernverband und die ZEAG Energie AG. Auch die städtischen Töchter Stadtsiedlung Heilbronn und Heilbronner Versorgungs GmbH (HNVG) sind dabei.

Dr. Bettina Schmalzbauer, Teamleiterin der Klimaschutzleitstelle der Stadt, gab auf der Sitzung einen Überblick zum Zwischenstand der aktuellen Umsetzung der Maßnahmen aus dem Klimaschutz-Masterplan und der Klimaanpassungsstrategie sowie zu Projekten zur nachhaltigen Entwicklung. Im September wird die Stadt beispielsweise bei den baden-württembergischen Nachhaltigkeitstagen mitwirken.

Die nächste Sitzung des Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeirats soll im Herbst 2022 stattfinden.

Stadtbusverkehr wird umgeleitet

Wegen mehrerer Baustellen in Heilbronn

Bedingt durch mehrere Baumaßnahmen im Heilbronner Straßennetz sind auf den Stadtbuslinien 1, 2 und 13 in Böckingen, 12 in Neckgartach, 31 im Industriegebiet und 31/32, 41/42 im Bereich Wilhelm-/Südstraße/Rosenberg seit Montag, 1. August, bis Ende August beziehungsweise Anfang September Umleitungen und Ersatzhaltestellen eingerichtet.

Folgende Bereiche sind von den vorübergehenden Änderungen betroffen:

- In Böckingen können die Haltestelle Sonnenbrunnen und in der Ludwigsburger Straße die Haltestellen Friedrich- und Schuchmannstraße stadtauswärts nicht bedient werden.

- In Neckargartach entfällt durch die Sperrung der Leinbachstraße die Haltestelle Liebermannstraße in beide Fahrtrichtungen.
- Die Haltestelle Salzgrund in der Karl-Wüst-Straße wird stadteinwärts in die Salzgrundstraße verlegt.
- Durch die Baumaßnahme in der Südstraße ist die Bedienung der Haltestelle Rosenberg in beide Fahrtrichtungen nicht möglich.

Aufgrund der Baumaßnahmen muss mit Behinderungen und Verspätungen gerechnet werden. Detaillierte Informationen sind an den betreffenden Haltestellen und auf der Internetseite des HNV www.h3nv.de verfügbar.

800 Familien mit Neugeborenen unterstützt

Ein Jahr Kooperationsprojekt „Baby, Besuch für Dich!“

„Willkommen in Heilbronn – Baby, Besuch für dich!“ – vor gut einem Jahr ging das Kooperationsprojekt vom Haus der Familie und von der Stadt Heilbronn an den Start. Neben einem Willkommensgeschenk der Stadt für das Baby sowie Infos beispielsweise zu Heilbronner Angeboten für junge Eltern haben sie auch wertvolle Tipps bei persönlichen Fragestellungen im Gepäck.

Zu Beginn geht es vielen frischgebackenen Eltern gleich: Die erste Zeit mit Baby ist aufregend und herausfordernd zugleich. „Damit sich Eltern möglichst früh in ihrer neuen Rolle zurechtfinden und Zugang zu fundierten Informationen bekommen, wurde das Projekt ins Leben gerufen. Unser Hauptanliegen besteht darin, Eltern bei der großen Aufgabe Familienleben von Anfang an zu unterstützen“, so Beate Bindereif-Mergel, Geschäftsführerin Haus der Familie.

„Das Projekt ist ein wichtiger Baustein im Rahmen der Frühen Hilfen, mit denen die Stadt Heilbronn zusammen mit einem großen Netzwerk alle Eltern unterstützt, ihren Kindern ein gesundes Aufwachsen zu ermöglichen“, betont Bürgermeisterin Agnes Christner. „Dafür müssen wir die Eltern möglichst früh erreichen“, erläutert sie die Hintergründe des Projektes. Es sei eine neue Form der Willkommenskultur für die jüngsten Mitbürgerinnen und Mitbürger und passe hervorragend zur kinderfreundlichen Stadt Heilbronn, in der jährlich etwa 1300 Kinder geboren werden.



Freuen sich über den Erfolg des Projekts Babybotschafter (v.l.): Beate Bindereif-Mergel (Leiterin Haus der Familie), Bürgermeisterin Agnes Christner, Projektleiterin Linda Funcke, Achim Bocher (Amt für Familie, Jugend, Senioren) und Baby-Botschafterin Suzana Schwarz. Foto: Haus der Familie

Rund 800 Familien mit Neugeborenen hat das Team der aktuell sieben Baby-Botschafterinnen bisher besucht und mit ihrem Wissen individuell unterstützt. „Wir freuen uns, dass das Projekt so gut angenommen wird und wir mittlerweile 70 Prozent der Familien mit Neugeborenen erreichen“, so Linda Funcke, Fachbereichsleiterin Business Development im Haus der Familie.

Umso beruhigender ist es für Eltern, wenn Unsicherheiten und Fragen mit einer fachlich geschulten Baby-Botschafterin besprochen werden können. Suzana Schwarz, seit Januar 2022 als Baby-Botschafterin im Einsatz, hat bei ihren rund 180 Familienbesuchen viele Eindrücke sammeln können: „Die Familien sind so dankbar für den Besuch, die Gespräche und natürlich die wertvollen Informationen, die wir Baby-Botschaf-

terinnen auch im Gepäck haben. Eltern mit einem neugeborenen Baby in dieser besonderen Zeit zu unterstützen und in den persönlichen Austausch zu gehen, liegt mir sehr am Herzen.“ Durch ein Begrüßungsschreiben von Oberbürgermeister Mergel nimmt das Haus der Familie Kontakt zu den Familien auf. Neben Projektinfos liegt auch eine Antwortpostkarte zur Terminvereinbarung für einen Besuch sechs bis acht Wochen nach der Geburt bei. Ist von der Familie kein Hausbesuch erwünscht, kann das Treffen auch an einem neutralen Ort, etwa im Haus der Familie oder bei einem Spaziergang, stattfinden. Ganz begeistert von dem Besuch war Anja Obermüller, Mutter der nun vier Monate alten Lilly: „Die Informationen und Broschüren waren total hilfreich und man bekommt als frischgebackene Mama neben Tipps und Tricks für den Alltag mit Baby auch den ein oder anderen Geheimtipp, die einem super weiterhelfen.“ Die Broschüre „Mein Start in Heilbronn – unterwegs mit Baby“, welche eine Vielzahl an regionalen Freizeit-Tipps enthält und beim Besuch mit ausgehändigt wird, stößt auf besondere Begeisterung: „Selbst ich als gebürtige Heilbronnerin, die die Stadt gut kennt, habe neue Ideen und Routen für den Spaziergang mit Kinderwagen entdeckt“, so Anja Obermüller.

Um Sprachbarrieren bei den Besuchen zu überwinden, sind einige der Baby-Botschafterinnen mehrsprachig und können mit den Familien in russischer, serbischer, kroatischer, arabischer und weiteren Sprachen kommunizieren. Zusätzlich besteht seit September 2021 mit der Stabsstelle Partizipation und Integration der Stadt Heilbronn eine Kooperation, welche den Einsatz von sogenannten Sprachmittlerinnen ermöglicht. Bei Bedarf können sich die Familien einfach an das Projektteam wenden. Die Informationen zum Projekt sind auf der Website unter www.baby-botschafter-heilbronn.de in 13 Sprachen abrufbar.

Das neue Angebot wurde präventiv, niederschwellig und nicht risikobezogen konzipiert. „Uns bietet es die Möglichkeit, präventiv Zugang zu Familien zu bekommen“, erklärt Achim Bocher, Leiter des Amts für Familie, Jugend und Senioren der Stadt Heilbronn.

Die Baby-Botschafterinnen wurden nach einem vom Universitätsklinikum Ulm im Auftrag der Stiftung Kinderland Baden-Württemberg entwickelten Curriculum für ihre Aufgabe geschult. In das Projekt der Stiftung Kinderland ist zudem die FaFo-Familienforschung Baden-Württemberg eingebunden. Die beteiligten Institutionen sprechen regelmäßig darüber, an welchen Stellen des Projektes nachgesteuert werden soll und was verbessert werden kann. Auch die Baby-Botschafterinnen sind beständig im Austausch mit dem Projektteam vom Haus der Familie.

Die Stadt Heilbronn hat für das Projekt bis Ende 2022 zunächst 15.000 Euro unter anderem für Geschenke eingeplant.

Anbau mit Mensa und zusätzlichen Klassenräumen

Erweiterung der Grundschule Alt-Böckingen

Die Grundschule Alt-Böckingen an der Ludwigsburger Straße wird erweitert. Sie bekommt weitere Klassenzimmer, Räume für die Ganztagsbetreuung sowie eine Mensa und wird damit zu einer vierzügigen Grundschule und zu einer Ganztagschule ausgebaut. Die neuen Räume sind in einem dreigeschossigen Gebäude untergebracht, das im Süden an die bestehende Schule angrenzt und zur Klingenberger Straße hin die Möglichkeit lässt, Gewerbeflächen unterzubringen. Das Gebäude ist in Holzbauweise geplant. Die Fassade soll ebenfalls aus Holz gestaltet werden.

„Mit der Erweiterung der Grundschule Alt-Böckingen setzen wir unsere Schulentwicklungsplanung konsequent fort“, sagte Bürgermeisterin Agnes Christner nach der Jurysitzung. „Unsere Schulen werden zunehmend zum Lern- und Lebensort. Mit der Maßnahme erhält die Grundschule optimale Bedingungen für eine sukzessive Erweiterung und einen modernen ganztägigen Grundschulalltag.“

In der Grundschule mit dem Einzugsbereich Alt-Böckingen und Haselter-Siedlung werden bisher etwa 259 Kinder in zwölf Klassen und zwei Vorbereitungsklassen unterrichtet. Künftig ist Platz für etwa 400 Kinder in 16 Klassen und zwei Vorbereitungsklassen.

„Wir erweitern die Grundschule Alt-Böckingen, weil wir gemäß dem Grundsatz „Kurze Beine – kurze Wege“ dort Schulraum anbieten wollen, wo die Kinder wohnen“, sagt Bürgermeisterin Christner. Auf der Grundlage der Bevölkerungsentwicklung, der bereits geborenen Kinder sowie des Abgleichs der baulichen Kapazitäten und Erweiterungsmöglichkeiten zeige sich ein steigender Raumbedarf gerade auch im Stadtteil Böckingen, der durch aktuell vorhandene Kapazitäten nicht gedeckt werden könne.

Der Entwurf für die Erweiterung stammt von dem Heilbronner Büro Krummlauf Teske Happold, mit Außenanlagen vom Büro Hink Landschaftsarchitektur aus Schwaigern. Sie hatten sich in einem Architekturwettbewerb unter zehn eingereichten Arbeiten als Sieger durchgesetzt. Die Jury überzeugte vor allem die Einbettung in die topografische Hangkante, die gelungene Wegeführung zwischen Gebäuden und Straßen sowie die funktionalen Grundrisse mit flexibel bespielbaren Flächen im Foyer. Baubürgermeister Andreas Ringle schätzt die hochwertige Architektur des Siegerentwurfs und die damit verbundenen geringen Eingriffe ins Gelände. „Es ist ein schwieriges Grundstück, dessen Bebauung das Büro mit dieser Arbeit sehr gut gelöst hat“, sagte er nach der Jurysitzung. Baubeginn soll voraussichtlich im Jahr 2024 sein. Zunächst wird die Stadt Gespräche mit dem Wettbewerbsieger führen, in denen es um eine Überarbeitung des vorliegenden Entwurfs gehen wird. Außerdem muss ein Bebauungsplan für den Bereich aufgestellt werden.

Die Stadtsiedlung Heilbronn ist bei dem Bauvorhaben als Projektsteuerer beteiligt. In enger Abstimmung mit der Stadt übernimmt die städtische Tochter sämtliche Bauherrenaufgaben. „Wir freuen uns, dass wir in bewährter Weise gemeinsam mit der Stadt die Entwicklung Heilbronn vorantreiben können und auch bei dieser Schulerweiterung zusammenarbeiten“, sagt Dominik Buchta, Geschäftsführer der Stadtsiedlung Heilbronn.

Auf den zweiten Platz im Wettbewerb wählte die Jury das Büro Baumschlagler Hutter München GmbH, mit Stautner und Schäfer Landschaftsarchitekten und Stadtplaner Partnerschaft mbB, München.

Drittplatziert ist das Atelier Starzak Strebiki + CH+ Architekci, Warschau, mit Pracownia Architektury Krajobrazu, Warschau.



Standesamtsnachrichten

Glückwünsche

80. Geburtstag feiern am Donnerstag, 4. August 2022, Herr Edmund Albrecht und Herr Richard Eutinger. Wir gratulieren sehr herzlich. Ihr Bürgeramt Kirchhausen



Aktuelles

Der Arbeitsmarkt im Juli 2022

Arbeitslosigkeit steigt erneut – Quote bei 3,5 Prozent

„Am Arbeitsmarkt spiegeln sich nicht nur die Konjunktur und die Auftragslage wider. Es gibt auch saisonale Effekte“, sagt Manfred Grab der Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit, zur aktuellen Lage auf dem regionalen Arbeitsmarkt. „Ebenso wie das winterliche Tief und die Frühjahrsbelebung kennen wir diese Eintrübung im Sommer. Wie schon im Juni ist die Arbeitslosigkeit aktuell vor allem im Rechtskreis SGB II angestiegen. Seit diesem Zeitpunkt werden die Geflüchteten aus der Ukraine, die vorher Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten haben, von den Jobcentern betreut. Trotz der wirtschaftlichen und politischen Unsicherheiten hat sich unser Arbeitsmarkt aber stabilisiert und die Arbeitskräftenachfrage ist nach wie vor hoch.“

Arbeitslosenzahl im Juli: + 357 auf 9565

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: – 1093

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: + 0,2 auf 3,5 Prozent

Arbeitslosigkeit

Im Juli steigt normalerweise die Arbeitslosigkeit saisonbedingt leicht an. Ende des Monats sind im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn 9565 Männer und Frauen ohne Job gemeldet; das sind 357 mehr als im Juni. Neben saisonalen Effekten ist der Anstieg auch darauf zurückzuführen, dass zwischenzeitlich die Jobcenter für die Geflüchteten aus der Ukraine zuständig sind. Die Arbeitslosenquote steigt um 0,2 auf 3,5 Prozent. Vor einem Jahr waren es noch 3,8 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III sind im Statistikzeitraum 3949 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem letzten Monat sind das 127 Personen mehr. Im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Rückgang von 18,5 %.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist ebenfalls angestiegen. Die im Heilbronner Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im Juli 5616 arbeitslose Menschen. Das sind 230 mehr als im Vormonat aber 195 weniger als noch vor einem Jahr.

Entwicklung nach Personengruppen

Im Juli sind 4478 Frauen arbeitslos gemeldet, 259 mehr als vor vier Wochen. Bei den Männern ist ein Anstieg um 98 auf 5087 zu verzeichnen.

In der Altersgruppe der unter 25-Jährigen nimmt die Zahl der Arbeitslosen im Vergleich zum Juni um 125 auf 695 zu.

Die Quote für die Jugendarbeitslosigkeit erhöht sich von 1,9 auf 2,3 Prozent und liegt damit 0,9 Prozentpunkte unter dem Vorjahreswert.

Der Anstieg der Jugendarbeitslosigkeit im Juli ist vor allem darauf zurückzuführen, dass sich in diesem Monat viele Jugendliche nach Abschluss ihrer betrieblichen oder schulischen Ausbildung arbeitslos melden. Deshalb steigt in dieser Zeit die Arbeitslosigkeit der Jüngeren an.

Bei den Älteren hat die Arbeitslosigkeit ebenfalls leicht zugenommen. 3511 Frauen und Männer in der Gruppe der über 50-Jährigen sind im Juli arbeitslos gemeldet, 37 mehr als im Vormonat. Vor Jahresfrist waren noch 3325 Menschen in dieser Altersgruppe von Arbeitslosigkeit betroffen.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften im Arbeitgeberservice werden 439 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet. Das sind 68 weniger als vor einem Monat.

Der Stellenbestand ist gegenüber Juni um 56 auf jetzt 3273 (minus 1,7 Prozent) zurückgegangen. Im Vorjahr betrug der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen 3040.

Brutto für Netto bei Ferienjobbern

In Baden-Württemberg beginnen die Ferien. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen die schulfreie Zeit, um sich mit einem Minijob das Taschengeld aufzubessern oder erste Einblicke in die Berufswelt zu erhalten.

Es gibt zwei Arten von Minijobs, die man als Ferienjob ausüben kann: den zeitlich befristeten Minijob und den geringfügig entlohnten Minijob. Während bei dem geringfügig entlohnten Minijob der monatliche Verdienst derzeit noch auf 450 Euro begrenzt ist, kann man in einem zeitlich befristeten Minijob unbegrenzt verdienen. Hier ist jedoch die Beschäftigungsdauer eingeschränkt: Im Kalenderjahr kann man bis zu drei Monaten oder 70 Arbeitstagen arbeiten – und der Job bleibt in der Regel sozialversicherungsfrei, solange er nicht von übergeordneter wirtschaftlicher Bedeutung ist. Wenn die Zeiträume auch mit mehreren zeitlich befristeten Beschäftigungen nicht überschritten werden, spielen die Höhe des Gehalts und die Anzahl der Arbeitsstunden keine Rolle.

Höhere Freibeträge für Witwen und Witwer

Zum 1. Juli 2022 haben sich die Freibetragsgrenzen bei Hinterbliebenenrenten geändert. Neben ihrer Hinterbliebenenrente können Witwen und Witwer sowie Bezieher von Erziehungsrenten nun mehr Einkommen erzielen. Dies teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit. Für die alten Bundesländer beträgt der Freibetrag für Einkünfte für Witwen und Witwer 950,93 Euro.

Pro waisenrentenberechtigtem Kind erhöht er sich zusätzlich um 201,71 Euro. Anzurechnen sind beispielsweise Arbeitsentgelt, Arbeitseinkommen aus selbständiger Tätigkeit, die eigene Rente und weitere Sozialleistungen. Vom Bruttoeinkommen werden gesetzlich festgelegte Pauschalbeträge abgezogen. Daraus ergibt sich ein fiktiver Nettobetrag. Ist dieser höher als der Freibetrag, wird die Differenz zu 40 Prozent auf die Hinterbliebenenrente angerechnet. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg weist darauf hin, dass jede Beschäftigungsaufnahme oder Änderung in den Einkünften umgehend mitgeteilt werden muss.

Facettenreicher Band zu Ludwig Pfau

Wissenschaftliche Tagungsbeiträge veröffentlicht

An dem an Wechseln und unterschiedlichen Bewertungen reichen Leben, Nachleben und Werk des Heilbronner Dichters, Satirikers, Revolutionärs, Ästhetikers und Kosmopoliten Ludwig Pfau (1821 – 1894) lassen sich eindrücklich die Verwerfungen der politischen Auf- und Umbrüche des 19. Jahrhunderts vor, während und nach der 1848er Revolution ablesen. Das Literaturhaus Heilbronn organisierte im vergangenen Jahr anlässlich seines 200. Geburtstags die erste wissenschaftliche Tagung. Renommiertere Kenner der Vormärzzeit, wie etwa die Literaturwissenschaftler Peter Sprengel, Norbert O. Eke oder Gunter E. Grimm beleuchteten die vielen Facetten des Pfau'schen Œuvres im Kontext der südwestdeutschen Revolutionsliteratur. Nun ist der Sammelband mit den überarbeiteten Vorträgen im Bielefelder Aisthesis Verlag erschienen. Elf Beiträge, teilweise mit Abbildungen versehen, nehmen Leben, Werk und Zeitkontext Ludwig Pfaus in den Blick. „Entstanden ist ein gleichermaßen informativer wie gut lesbarer Band, der einige Linien der turbulenten Geschehnisse der 1848/49er Jahre nachzeichnet“, so Literaturhausleiter und Herausgeber Anton Philipp Knittel.

Pfau, Sohn eines Kunstgärtners, entscheidet sich gegen das Studium der Theologie und beginnt eine Gärtnerlehre, die ihn nach Paris führt. Dort entdeckt er die Literatur für sich und veröffentlicht 1842 seinen ersten Gedichtband. Ende 1847 gründet Pfau in Stuttgart das satirische Wochenblatt „Eulenspiegel“, das ab 1848 erscheint und schnell große Verbreitung findet. Der Herausgeber und Redakteur Pfau eckt mit seinen satirischen Texten als radikaler Demokrat immer mehr an. Nach der gescheiterten Revolution flieht er über die Schweiz in sein Pariser Exil, in dem er zehn Jahre bleibt, bevor er 1863 nach Stuttgart zurückkehrt. Dort nimmt er den politischen Faden erneut auf und ist Mitbegründer der Württembergischen Demokratischen Volkspartei. Als Schriftsteller und Kunstkritiker gerät der Preußengegner, der stets dem Föderalismus das Wort redet, immer wieder mit der Regierung in Konflikt.

Der Tagungsband ist für 30 € im Buchhandel, über aisthesis.de sowie in wenigen Exemplaren auch im Literaturhaus erhältlich.

Preise für Heilbronner Musiknachwuchs

Internationaler Klavierwettbewerb EuPlay 2022

Preise für zwei Schüler der Städtischen Musikschule Heilbronn gab es jetzt beim Internationalen Klavierwettbewerb EuPlay, der 2020 unter der Schirmherrschaft von Martha Argerich und anderen namhaften Pianisten ins Leben gerufen wurde und nun zum zweiten Mal stattfand.



Unter 68 jungen Pianistinnen und Pianisten aus sieben Ländern konnten sich dabei Shukai Zhang und Charlotte-Florentine Piatscheck behaupten: Die Jury honorierte die Shukais Beitrag mit 89,1 und Charlottes mit 88,7 von möglichen 100 Punkten.

Damit verfehlten die beiden Zehnjährigen aus der Klavierklasse von Björn Vielhaber einen ersten Preis nur knapp und dürfen sich über einen guten zweiten Preis freuen. „Zu dieser großartigen Leistung gratuliere unseren beiden Musikschülern sehr herzlich“, sagt Musikschulleiterin Uta-Mirjam Theilen. „Sie haben in diesem internationalen Wettbewerb gezeigt, auf welchem hohen Niveau sie ihr Instrument beherrschen.“

In ihrer Altersgruppe gab es zwei Runden mit verschiedenen Programmen. Die Teilnahme erfolgte wie bereits vor zwei Jahren durch den Upload von Videoaufnahmen.



Veranstaltungen in Heilbronn

Jüdisches Leben in Heilbronn

Buchvorstellung am Donnerstag, 4. August 2022

Einblicke in die rund tausendjährige Geschichte der jüdischen Gemeinde gibt die Neuerscheinung „Jüdisches Leben in Heilbronn“ des Stadtarchivs. Sie enthält drei Überblicksdarstellungen zur Geschichte und zum Schicksal der jüdischen Gemeinde, beleuchtet aber auch Einzelaspekte wie die 1877 eingeweihte Synagoge an der Allee, den Israelitischen Friedhof Im Breitenloch oder die Baugeschichte des Landesasyls Wilhelmsruhe, der heutigen Alice-Salomon-Schule. Auch die heute eher unbekanntere gesetzestreue Religionsgesellschaft Adas Jeschurun wird vorgestellt. Einzelne Biographien begleiten und ergänzen den Band, darunter zum Rabbiner Max Beermann, zum Musiker-Ehepaar Rypinski, zur Mediziner-Familie Strauß und zum Sohn des letzten Gemeindevorstehers der gesetzestreu Gemeinde, Walter Strauss. Den berührenden Lebenswegen von Else und Wilhelm Josenhans sowie von Fritz Wolf sind zwei weitere Kapitel gewidmet. Ein früher Israelbesuch einiger junger Heilbronnerinnen und Heilbronner, der zu gegenseitiger (Wieder-)Annäherung führte, sowie ein aktuelles Interview mit der Vorsteherin Avital Toren, die Einblicke in die heutige jüdische Gemeinde gibt, beschließen den Band. Rund 250 historische und aktuelle Fotos illustrieren die Neuerscheinung.

Am Donnerstag, 4. August, 17 Uhr, stellt Professor Christhard Schrenk, Leiter des Stadtarchivs, den 420 Seiten starken Band im Großen Ratssaal des Rathauses vor. Kostenfreie Tickets sind online unter <https://t1p.de/60jhu> erhältlich. Zusätzlich wird die Veranstaltung im Livestream unter www.youtube.com/stadtheilbronn übertragen, der anschließend auch noch abrufbar sein wird.

Die von der Heilbronner Bürgerstiftung geförderte Publikation „Jüdisches Leben in Heilbronn – Skizzen einer tausendjährigen Geschichte“, herausgegeben von Christhard Schrenk, kostet 28 Euro und ist ab dem 5. August im Stadtarchiv, im Buchhandel und in den Stimme-Shops erhältlich.

„Heilbronn ist Kult“ geht in die nächste Runde



Veranstaltungsreihe im Deutschhof

Die Open-Air-Veranstaltungsreihe „Heilbronn ist Kult“ kehrt an sechs Wochenenden in den Deutschhof und auf die Inselfspitze zurück. Von Samstag, 30. Juli, bis Sonntag, 4. September, sind ein abwechslungsreiches musikalisches Programm sowie Theatervorstellungen für Familien geplant. Beginn ist freitags und samstags um 19.30 Uhr sonntags um 17 Uhr.

„Wir freuen uns, dass dieses im ersten Corona-Sommer entstandene Erfolgsformat auch in diesem Sommer das kulturelle Stadtleben bereichert. Der Deutschhof ist einfach ideal für diese Art von Veranstaltungen“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. „Auch im Namen von Kulturbürgermeisterin Agnes Christner sowie den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Schul-, Kultur- und Sportamts wünsche ich allen Besucherinnen und Besuchern schöne Abende in diesem einzigartigen Ambiente.“

Konzerte aus den Bereichen Jazz, Klassik und Pop



In der Reihe „Heilbronn ist Kult“ treten zahlreiche Bands und Musiker im Deutschhof auf, darunter auch die Band „Complete Clapton“.

bis Sonntag Konzerte aus den Bereichen Jazz, Klassik und Pop statt. So sind zum Beispiel die Bands Complete Clapton, Lazy Jacks, JazzBeanzz, Rockchain oder André Weiß mit dem Alexander Bühl Quartett zu Gast im Deutschhof. In Duo-Besetzung sorgen unter anderem Michael Breitschopf und Christian Herzberger sowie Amy und Ioan Lungu für beste Unterhaltung.

Programm für Kinder ab drei Jahren

Für die kleinen Gäste ab drei Jahren präsentiert sich das Theater Radelrutsch mit den beiden Mitmach-Abenteuern „Komm, wir spielen Indianer!“ und „Zwerge zwitschern zwischen Zweigen“. Zusätzlich wird die Geschichte „Das Drachenbuch“ mit der Schauspielerin Cosima Greeven zu sehen sein. Das Platzangebot beim Kinderprogramm ist auf 70 Plätze begrenzt.

Würzburger Quartett und Kurzfilmfestival

In Zusammenarbeit mit der Reihe „Konzerte im Heilbronner Land“ findet am Samstag, 6. August, ein Konzert des Würzburger Quartetts statt. Dieses Konzert beginnt bereits um 18 Uhr. Zudem ist es der einzige Programmpunkt, für den Eintrittskarten erworben werden müssen. Die Tickets sind unter www.konzerte.hn erhältlich. Ein weiteres Highlight im Rahmen der „Heilbronn ist Kult“-Reihe, ist das Internationale Low & no budget-Kurzfilmfestival, das am Samstag, 13. August, auf der Inselfspitze stattfindet. Die Veranstaltungsreihe wird von der Kulturstiftung der Kreissparkasse Heilbronn und der Heilbronner Bürgerstiftung unterstützt.

Programm im Internet

Das komplette Programm ist unter www.heilbronn.de/hnistkult übersichtlich als Tabelle eingestellt. Flyer liegen an verschiedenen Stellen aus. Die Veranstaltungen sind kostenfrei, Tickets sind nicht erforderlich – das Platzangebot ist allerdings begrenzt. Die in Kürze eröffnende SITT-Weinbar im Deutschhof sorgt für die passenden Getränke zu den Veranstaltungen.



Ärzte – Apotheken

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation

Diakoniestation Heilbronn-West:
Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon 07066/7925.

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald

Einführung einer einheitlichen Rufnummer
74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7
Rufnummer: 116117

Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon 19222.

Notdienstplan-Apotheken

Samstag, 6. August 2022
Trauben-Apotheke Neckargartach, Brückenstraße 1, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/2 37 01

Sonntag, 7. August 2022

Charlotten-Apotheke Heilbronn, Charlottenstraße 12, 74074 Heilbronn, Tel. 07131/25 13 31

Samstag, 13. August 2022

Ostend-Apotheke, Herbststraße 15, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/9 90 10

Sonntag, 14. August 2022

Markt-Apotheke Sontheim, Jörg-Ratgeb-Platz 1, 74081 Heilbronn, Tel. 07131/57 44 50

Apotheke Frankenbach, Speyerer Straße 4, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/48 19 04

Schloss-Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 7, 74193 Schwai-
gern, Tel. 07138/81 06 20

Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen. Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/83030.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit über dem Salzgrund

Samstag, 06.08.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Wir gedenken besonders:
Rita und Leo Mayer

Donnerstag, 11.08.

08.30 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Eucharistiefeier



Sonntag, 14.08.

Mariä Aufnahme in den Himmel/Kollekte Silbersonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier und Kräuterweihe

Wir gedenken besonders:
Wilfried Eggenesperger und aller Angehörigen

Donnerstag, 18.08.

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier
Wir gedenken besonders:
Aller armen Seelen

Sonntag, 21.08.

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sprechzeiten:

**Michael Keicher, Gemeindefereferent, erreichen Sie unter
Tel. 07131/741 6202**

Pfarrbürozeiten:

Di. 09.00 – 12.00 Uhr; Do. 09.00 – 11.30 Uhr;

Fr. 14.30 – 18.00 Uhr.

Tel. 07066/7208

E-Mail:

**StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de
Christel.Walter@drs.de**

Homepage: www.se-salzgrund.de

Pfarrbüro nicht besetzt:

Vom **15. August bis 29. August** ist das Pfarrbüro nicht besetzt. Für dringende Anliegen erreichen Sie Frau Maurhoff in Biberach Tel. 07131/741 6201. Die Öffnungszeiten: Mo., Do. von 09.00 bis 11.00 Uhr, Di. 16.00 bis 18.00 Uhr u. Fr. von 15.00 bis 16.00 Uhr.

Gemeindezentrum „Adolf Kolping“

Das Gemeindezentrum bleibt in den Sommerferien (**28.07. bis 11.09.22**) für alle **Veranstaltungen geschlossen**.

Trauerfeiern sind in Absprache möglich, hierzu melden Sie sich bitte bei Frau Durmaz, Telefon 07066 910759

Silbersonntag

Am **14. August** ist die Kollekte in Form eines Silbersonntags, der Erlös ist für die Kirchlichen Gebäude vorgesehen. Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Kräuterweihe am Sonntag, 14.08.

Traditionell werden zum Mariä Himmelfahrtstag am 15. August von den Menschen Kräuterbüschel hergestellt und in der Kirche gesegnet.

In der Tradition können 7 oder 9 oder auch bis 77 Kräuter in den Büschen kommen. Hier eine Aufstellung, welche Kräuter oft verwendet werden: In der Mitte des Bündels findet sich meist

die Königskerze. Darum werde bunt gemischt – Kräuter aus Garten, Wiesen und Wald, z.B. Alant, Arnika, Baldrian, Beifuß, Frauenmantel, Kamille, Johanniskraut, Liebstöckel, Pfefferminze, Schafgarbe, Rainfarn, Thymian, Lebenskraut, Eibisch, Haselnusszweige, Ringelblume aber auch Majoran, Ysop oder Goldrute gebunden. Als Symbol für Maria werden häufig auch Rosen, Lilien und Getreideähren in die Kräuterbuschen mit hinein gebunden.

Bei Unwettern und Stürmen werden heute noch einige dieser getrockneten Pflanzenteile im Feuer verbrannt, das soll vor Blitz und Unglück schützen.

Bringen Sie Ihre Kräuterbüschel zur Segnung mit in die Kirche!

Erstkommunion 2023

Sie können Ihr Kind bei einem der Elternabenden anmelden. Diese finden statt:

Am 08.09.22 im kath. Gemeindezentrum in Biberach, Weirachstr. 10 und am 14.09.22 im kath. Gemeindehaus in Neckargartach, Sudetenstr. 57.

Die Teilnahme an einem Elternabend ist also Voraussetzung für die Anmeldung zur Vorbereitung auf die Erstkommunion. Hier erhalten Sie alle wichtigen Informationen und Termine sowie das Anmeldeformular.

Ewige Anbetung am 26. August

Liebe Gemeindemitglieder, auch in diesem Jahr wollen wir die Ewige Anbetung am **26. August** wie folgt in unserer Kirche feiern:

17.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten anschließend Betstunde

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Seniorenrunde „St. Alban“

Bitte Termine vormerken:

Mittwoch, 14. Sept. 2022, um 14.30 Uhr Seniorennachmittag im GZ

Mittwoch, 12. Okt. 2022, Wallfahrt nach Höchstberg

Wir wünschen allen einen schönen Sommer!

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 7. August – 8. Sonntag nach Trinitatis

„Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“ (Epheser 5,8-9)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst mit der Taufe von Leah Uhland (Pfarrer E. Mayer)

Gottesdienst in Fürfeld

9.30 Uhr Gottesdienst zum Hoffest Gaststätte Traube (Pfarrer T. Binder)

In Biberach und Bonfeld finden keine Gottesdienste statt.

Sonntag, 14. August – 9. Sonntag nach Trinitatis

„Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man um so mehr fordern.“ (Lukas 12,48)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

In Kirchhausen und Fürfeld finden keine Gottesdienste statt.

Pfarrer Erhard Mayer auf dem Zeltlager

Von Montag, 8. August, bis Montag, 22. August, befindet sich Pfarrer Erhard Mayer auf dem Zeltlager unserer Kirchengemeinde.

Die Vertretung hat bis 14.08.: Pfr. Thomas Binder, Telefon 07066/8125;

ab 15.08.: Pfrin. Stefanie Siegel, Telefon 07066/8885.

Pfarrer Binder im Urlaub

Von Montag, 15. August, bis Sonntag, 4. September, befindet sich Pfarrer Thomas Binder im Urlaub.

Die Vertretung hat bis 22.08.: Pfrin. Stefanie Siegel, Telefon 07066/8885;

ab 23.08.: Pfr. Erhard Mayer, Telefon 07066/901123.

Die Gottesdienste in den Sommerferien

In der Urlaubszeit haben wir, gemeinsam mit Bonfeld, ein reduziertes Angebot an Gottesdiensten:

Sonntag, 21.08.: 9.30 Uhr in Fürfeld; 10.30 Uhr in Kirchhausen

Sonntag, 28.08.: 9.30 Uhr Biberach; 10.30 Uhr in Bonfeld

Sonntag, 04.09.: 9.30 Uhr in Fürfeld; 10.30 Uhr in Kirchhausen

Ab Sonntag, 11.09., ist wieder jeden Sonntag Gottesdienst in allen Orten.

Fehler im Gemeindebrief – Ausgabe Nr. 5

Bei den Kirchhausener Konfirmanden (S. 8) wurde ein Name versehentlich falsch aufgeführt: Leon Müller heißt eigentlich Leon Müllner. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.



Vereinsmitteilungen

FC Kirchhausen e.V.



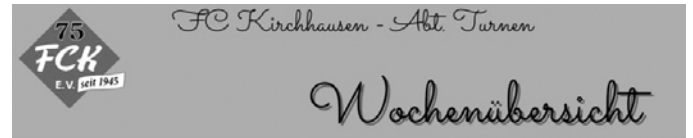
Abt. Turnen

Wir wünschen Euch schöne Sommerferien.

Nach den Ferien geht es wieder los mit den Sportan-

geboten der Abteilung Turnen.

Meldet Euch auch gerne zu den Kursen an. Informationen dazu: www.fckirchhausen.de -> Turnen -> Kurse.



Tag	Uhrzeit	Kursname
Mo	15.15 - 16.15h	Eltern / Kindturnen*
	16.30 - 18.30h	Vorschulturnen minis + maxis*
	16.30 - 17.30h	Grundschulturnen*
	17.45 - 18.45h	Geräteturnen*
	19.00 - 20.00h	Fit und Gesund Kurs
	20.00 - 21.00h	Bodyfit*
Di	9.00 - 10.00h	Mama fit - Baby mitl Kurs
	10.15 - 11.15h	MamaWorkout mit Baby Kurs
	15.30 - 16.30h	Eltern / Kindturnen*
	16.15 - 18.30h	RehaSport nach Krebs Gruppen
	16.30 - 18.15h	Dance Class HipHop Kurse*
	17.00 - 18.30h	Jump & Fun*
Mi	18.45 - 19.45h	Die Macht der Mitte - Beckenboden Kurs
	9.00 - 10.00h	RehaSport Orthopädie
	14.00 - 15.00h	Senioren-gymnastik
	15.00 - 16.00h	5 Esslinger Kurs
	16.30 - 17.30h	Kinderturnen*
	18.00 - 20.00h	Rope Skipping*
Do	18.45 - 19.45h	Fit und in Form am Abend
	20.00 - 21.00h	Lauftreff
	9.00 - 10.00h	Bodystyling
	9.00 - 10.00h	RehaSport / Walking, Bewegung und Entspannung
	14.45 - 16.50h	Ballsportgruppen Kurse*
	15.30 - 16.30h	Pilates Kurs
Fr	16.45 - 17.45h	Functional Fitness als Präventionstrategie + Rückenschule Kurs
	20.00 - 21.30h	Männersportgruppe

Macht mit, probiert aus!

Wir freuen uns auf euch!

Infos / Anmeldung:

www.fckirchhausen.de

* Angebote für Kinder + Jugendliche

--> Turnen

Abt. Tischtennis



Endlich war es mal wieder so weit

Zum Abschluss der Saison trafen sich am Dienstag zahlreiche TT-Cracks zum beliebten Brettchen-Turnier in der DO-Halle, was leider in den vergangenen Jahren aufgrund der Pandemie ausgefallen war. Altmeister und Titelverteidiger Michael Siebert brachte eine reiche Auswahl an Brettchen aus seiner Schreinerei für die hoch motivierten Spielerinnen und

Spieler aus allen Mannschaften mit. In der Vorrunde wurde in zwei Gruppen gekämpft und so mancher vermeintliche Favorit kam nicht nur wegen der Hitze ins Schwitzen! Es wurde viel gelacht und dennoch hartnäckig mit den blanken Brettchen um die Siege geschupft und geschossen. Nach den Gruppenspielen ging es in die Endrunde, bei der sich wieder einmal der Routinier Michael Siebert auf souveräne Weise vor Paul Frankenreiter durchsetzen konnte und seinen Titel als Brettchen-Meister erfolgreich verteidigte. Gefolgt auf Platz drei setzte sich der badische Jungsenior Andreas Siebert gegen Eberhard Frankenreiter durch. Auch die folgenden Plätze waren nicht weniger heiß umkämpft und ergaben folgende Gewinner: Manuel Ehrler, Wolfgang Schwaderer, Marianne Retzbach-Vogel, Klaus Wenninger, Eckard Senghaas, Helmut, Christian Rudew, Bernd und Maik Blaudzun.

Wie gut, dass Eberhard Frankenreiter, der das diesjährige Brettchen Turnier initiierte, auch reichlich für leckeres Essen und kühle Getränke gesorgt hatte. Damit stand einem geselligen Ausklang des Turniers nichts mehr im Weg und gemeinsam beendete man den Abend in toller kameradschaftlicher Stimmung in der Halle.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch beim Hausmeister Andreas Ruch für seine ständige Unterstützung bedanken und wünschen allen eine schöne und erholsame Sommerzeit.

Förderverein Freibad Kirchhausen



Kirchhausen – Was war denn eigentlich am Samstag los?

Ihr alle kennt mit Sicherheit die 21-Millionen-Euro schwere Kampagne des Landes Baden-Württemberg „The Länd“. Sie präsentiert Baden-Württemberg u.a. „als lebenswerten Ort mit hoher Lebensqualität und attraktiven Arbeitsmöglichkeiten.“

Leute, wir verraten Euch jetzt mal eines: Am vergangenen Samstag war Heilbronn, eigentlich dessen Stadtteil Kirchhausen, nein das Freibad „THE LÄND“. „THE KIRCHHAUSEN LÄND“ oder noch besser: „THE FREIBAD LÄND“ – und das, ohne gleich 21 Millionen Euro auszugeben. Ein Fest ohne Gleichen. Hohe Lebensqualität pur. Ein attraktives Programm. Ein ICE der Wasser-Party. Ein Formel-1-Rennen des Feierns. Ein Freibad-Fest, bei dem der 43. Geburtstag unseres Freibades in Kirchhausen und gleichzeitig das 50-jährige Jubiläum der Eingemeindung Kirchhausens (1972), das eigenartigerweise sonst nirgends berücksichtigt wird, würdig gefeiert wurde. Ein Ereignis, bei dem sich alle Beteiligten, Organisatoren sowie Mitwirkende, Caterer und Musiker regelrecht übertrafen und einfach riesige Lust darauf hatten. Endlich nach über zwei Jahren Zwangspause wieder mal ein grandioses Fest in Kirchhausen, bei dem wirklich alle eine Menge Spaß hatten und das Lust auf mehr macht. Denn glaubt uns: Nächstes Jahr gibt es einfach eine Fortsetzung unseres Festes. Und dieses Jahr war das Fest ein echter Magnet. Sehr viele Besucher – vor allem abends, die unserem schönen Freibad und unserem Verein die Treue trotz der langen Wartezeit gehalten haben, sind gekommen. Besser als mit diesem Fest und seinen Besuchern kann „THE LÄND“ gar nicht repräsentiert werden.

Kirchhausener: Ihr seid „THE LÄND“!

Die Bademeister der Stadtwerke Heilbronn waren bei diesem schönen Sommerfest die ganze Zeit mit von der Partie. Sie sind ein super Team, das wesentlich dazu beigetragen hat, dass das Fest funktioniert hat – schließlich steht im Mittelpunkt das erfrischende Wasser. Unheimlich viel Spaß gab es beim Heilbronner Spielmobil mit vielen attraktiven Spielen und Aktivitäten. Svenja bot derweil das sehr beliebte Kinderschminken an, was auf eine so große Resonanz stieß, dass sie das Angebot freundlicherweise verlängert hatte. Nachmittags bot das Schülerorchester des Musikvereins Kirchhausen ein tolles musikalisches Rahmenprogramm. Die Bietigheimer Stand-up-Paddler „Brettles Paddler SUP Schule“ brachten viele Bretter zum Austesten in das große Becken mit – man hätte fast über das Wasser laufen können. Was gibt es Besseres, als vor dem Urlaub mal auszuprobieren, welche Art von Brett für einen selbst etwas Tolles wäre. Und dieses Angebot wollten viele Besucher ausprobieren.

Für genügend Bewegung wurde auch durch Rebecca mit ihrem AquaFit-Programm gesorgt. Unsere Stadtwerke Heilbronn waren wie bei jedem Fest ein verlässlicher Kooperationspartner mit Glücksrad und tollen Preisen. Die AudiBKK hatte wie beim letzten Mal auch ihren Infostand mit Glücksrad – umringt von vielen Kindern mit leuchtenden Augen.

Bis tief in Nacht rockte dann die Band „SPiN live“ das Freibadfest. Eine wahnsinnstolle Atmosphäre an einem herrlichen Sommerabend und hinein in eine wunderbare Nacht.

Ohne die vielen Helferinnen und Helfer, die nur wenig Zeit um Auf- und Abbau hatten, so dass der Regelbadebetrieb nicht gestört wurde, wäre das Fest nicht denkbar gewesen.

Schlussendlich: Wir danken Euch von Herzen, Ihr lieben Besucherinnen und Besucher, dass uns gemeinsam ein wunderschönes „Dorffest“ gelungen ist.

Allen Helferinnen und Helfern, allen Mitwirkenden, die oben genannt wurden, Getränkemarkt Mohr und Le Gourmet Party-service für die kulinarische und „flüssige“ Unterstützung und Euer Sponsoring, ein riesiges großes Dankeschön für Eure und Ihre Hilfe. Gemeinsam haben wir gezeigt: Wir sind „THE KIRCHHAUSENERFREIBADFESTLÄND“.

Euer Vorstand vom FörderLÄNDverein Freibad Kirchhausen

Aqua-Fit:

Wir freuen uns sehr, euch in Zukunft noch mehr Aqua-Fit Termine anbieten zu können. Kommt einfach vorbei und macht bei Rebeccas Aqua-Fit im Nichtschwimmerbereich mit:

Samstag, 06.08.:17.30 Uhr

Sonntag, 07.08.: 11.00 Uhr

Dienstag, 09.08.: 17.30 Uhr

Das Angebot wird vom FFK komplett finanziert.

Schwimmabzeichen-Mittwoch:

Am 03.08.,10.08.,17.08. und 24.08. gibt es die Möglichkeit alle Schwimmabzeichen von der DLRG abnehmen zu lassen. Bitte einfach am Bademeisterhäuschen melden. Auch hier übernimmt der FFK die Kosten.

Swim for Ice:

Du bist unter 18 Jahren? Du willst dir selber beweisen, dass du es schaffst eine Bahn im Freibad Kirchhausen zu schwimmen? Du liebst Eis genau so wie wir? Dann komm an den folgenden Sonntagen ins Freibad Kirchhausen und erhalte von uns eine Kugel Eis, wenn du es schaffst eine Bahn zu schwimmen!

Gesponsert wird auch diese Aktion vom Förderverein Freibad Kirchhausen zur Förderung des Schwimmsports.

Jedes Kind kann einmal pro Sonntag teilnehmen. Es spielt keine Rolle wie viele Bahnen geschwommen werden.

Es gibt für eine erfolgreiche „Schwimmaktion“ pro Kind einen Coupon, der am Freibad-Kiosk gegen eine Kugel Eis eingetauscht werden kann. Eltern haften für Ihre Kinder. Der FFK übernimmt nicht die Verantwortung und Aufsicht für Ihr Kind.

14.08.2022: 14.00 – 16.00 Uhr

11.09.2022: 14.00 – 16.00 Uhr

Kolpingsfamilie Kirchhausen



KOLPING
Kirchhausen

Am Samstag, 06. August 2022, wollen wir die Tradition fortsetzen und uns zum Grill- und Seefest am Erlenwäldle treffen.

Ab ca. 16.00 Uhr wollen wir beginnen. Alle Mitglieder und Freunde der Kolpingsfamilie sind hierzu herzlich eingeladen. Das Aufbauteam wird die Getränke bereit stellen, Tische und Bänke aufstellen sowie den Grill vorheizen. Lediglich Euer Grillgut und Geschirr solltet Ihr mitbringen. Wie bereits die Jahre zuvor freuen wir uns, wenn die Teilnehmer Salate, Kuchen oder Snacks für das Beilagen Buffet mitbringen könnten. Um die Planung und Vorbereitungen zu erleichtern, bitten wir Euch um eine kurze Anmeldung bei Bernd Mayer unter der bekannten Rufnummer 07066/6879 oder bei Norbert Muth unter 0151/1130 3027.

Für die Kolpingsfamilie
Norbert Muth

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e.V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante

Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 07.08.22, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen zu Hygienevorschriften und Corona-Regeln stehen wir Ihnen unter Tel. 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Trauernde machen sich auf den Weg

Wenn ein nahestehender Mensch verstorben ist, dann wird der Weg oft weit und schwer. Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. lädt Sie ein, gemeinsam mit anderen Betroffenen und erfahrenen Trauerbegleitern diesen Weg in einem Trauerspaziergang zu beschreiten. Am Mittwoch, 10.08.22, von 17.30 – 19.30 Uhr findet der nächste Trauerspaziergang statt. In entspanntem Tempo werden ca. drei Kilometer gemeinsam beschritten. Der Treffpunkt für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn an der **Bushaltestelle Trappensee** (neben dem Biergarten Trappensee, postalisch für Navi: Jägerhausstraße 159, 74074 Heilbronn). Die Strecke ist nicht barrierefrei, festes Schuhwerk wird empfohlen. Es handelt sich um ein offenes Angebot, welches jedem Menschen in Trauer zur Verfügung steht. Eine Anmeldung ist **NICHT** erforderlich, für Informationen können sie uns gern unter Tel. 0176/84657258 kontaktieren.

TSV Biberach – Leichtathletikabteilung

Johanna Heckmann mit TSV Mannschaft erfolgreich

Recht erfolgreich war die 7-Kampf Mannschaft des TSV Biberach bei den Württ. Mehrkampf-Meisterschaften der Altersklasse U16 in Dagersheim. In dieser erfolgreichen Mannschaft, die einen hervorragenden 5. Platz erzielte, war auch Johanna Heckmann aus Kirchhausen.



Parteien

Bündnis 90/Die Grünen



Mit Achterberg in der Zigarre – Austausch zu Grüner Landespolitik

Beim „Achtertalk in der Zigarre“ spricht die Heilbronner Landtagsabgeordnete Gudula Achterberg am Montag, 15. August, 18 Uhr, über aktuelle Themen Grüner Landespolitik. Alle Interessierten sind zum Austausch eingeladen ins K2Acht, Zigarre (Weststraße 28, 74072 Heilbronn). Ohne Anmeldung.

AfD



Bürgersprechstunde am Telefon

Stadtrat Michael Seher steht als Mitglied der AfD-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat am kommenden Montag, 08.08.2022, von 17.30 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel.-Nummer 07131/910303 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an mseher@afd-fraktion.hn gesandt werden.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de